

Weitere Angebote:

- Teamsupervision
- Einzelsupervision
- Coaching
- Leitungsberatung
- Fachfortbildungen
- Deeskalationsschulungen

Weitere Informationen finden Sie auf:

www.tom-bindemann.de

Ich freue mich über ein Erstgespräch mit Ihnen.

Die Fortbildungen sind jeweils für 3 Seminartage konzipiert, können jedoch auf die zeitlichen und inhaltlichen Bedarfe der Teams angepasst werden.

Die Preise für die angebotenen Fortbildungen betragen 90€ je Tag und Teilnehmer.

Kontakt:

Mail: beratung@tom-bindemann.de

Telefon: 0176 - 43853019

Tom Bindemann
Systemische Entwicklungswege

www.tom-bindemann.de



Meine Arbeitsfelder:

Fachbereichsleitung in der stat. JuHi
Tauma- und Intensivpädagogik
Erlebnispädagogik,
Seminarleitung in der Erwachsenenbildung
Fachseminare für Pädagogen,
Team- und Leitungsberatung
Systemischer Supervisor

Ausbildungen u.a.:

systemischer Coach (DGfC),
System. Organisationsentwicklung (AKRS)
Systemische Supervision (IF Weinheim)
Trainer für Gewaltprävention
Traumapädagogik
Erlebnispädagoge



Fortbildungen

Traumapädagogik
Grundlagen und Umsetzung in der
Praxis

Gewaltprävention und Deeskalation

Systemische Methoden in der
Kinder- und Jugendhilfe

Tom Bindemann - systemische Entwicklung und Supervision

Traumapädagogik

Das besondere an der Traumapädagogik ist, dass bei der Entwicklung einer traumapädagogischen Sichtweise und Haltung in der Teamarbeit alle profitieren können.

Das Konzept der Traumapädagogik wendet sich einer fürsorglichen und wertschätzenden Haltung zu, die in der konzeptionellen Umsetzung keine "Spezialbehandlung" vorsieht. Am Ende steht eine Pädagogik die den "guten Grund" sucht und allen Beteiligten helfen kann, sich wohl und sicher zu fühlen.

Ziele und Inhalte:

- Vermittlung der Grundlagen
- Systemische Sichtweisen auf Trauma in Familie und Gesellschaft
- Transparenz und Haltungsentwicklung
- Methoden aus der Praxis
- Trauma und Flucht (bei Bedarf)

Deeskalation und Gewaltprävention

Im Mittelpunkt dieser Fortbildung steht der professionelle Umgang mit gefährlichen Situationen.

Die Abfolge der Inhalte sind thematisch aufeinander aufgebaut und werden theoretisch, wie auch in praktischen Übungen und Gruppenarbeit vermittelt.

Der methodische Aufbau des Seminars beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Ursachen für die Entstehung von Eskalation
- Klärung der eigenen Rolle und Verantwortung
- Kommunikationsmodelle zum Thema Aggression und Gewalt
- Arbeitssicherheit und Selbstfürsorge
- Alternative Handlungsstrategien
- Grundlagen der Krisenkommunikation
- Krisenintervention
- Selbstschutz und Befreiungstechniken

Systemische Methoden in der Jugendhilfe

Diese praxisorientierte Fortbildung bietet einen Blick auf die Möglichkeiten einer systemischen Haltung in der Kinder- und Jugendarbeit.

Eine konsequente, ressourcen- und lösungsorientierte Arbeitsweise, können Auswege aus wiederkehrenden Konflikten in der Arbeit mit den Jungen Menschen aufzeigen. So kann die Beziehung zu den Jugendlichen verbessert, und die Belastung der Pädagogen reduziert werden.

Ziele und Inhalte:

- Vermittlung systemischer Sichtweisen, Haltungen und Methoden aus der Praxis
- Grundlagen systemischer Fallbesprechung / Fallarbeit
- Aufzeigen von Alternativen zu Sanktionen und Strafen
- Konzept der wachsamem Sorge (H. Omer) in der praktischen Jugendarbeit
- Praxiserfahrungen, Austausch und kollegiale Beratung